

8. EINLADUNG

Sachsenhäuser Diabetessymposium

11. Mai 2019 ab 09:30 Uhr



Krankenhaus Sachsenhausen
Deutscher Gemeinschafts-Diakonieverband GmbH

Die Veranstaltung wird unterstützt von:



1500,- €



1000,- €



1000,- €



1000,- €



1000,- €



500,- €



300,- €



750,- €



700,- €



500,- €



750,- €



700,- €



500,- €

Der Veranstalter sichert zu, dass die Inhalte der Fortbildungsmaßnahme produkt- und/oder dienstleistungsneutral gestaltet sind und dass alle Vortragenden ein „Disclosure Dia“ mit einer Selbstausskunft zu Verpflichtungen und Honoraren voranstellen. Wir bestätigen, dass die wissenschaftliche Leitung und die Referenten potentielle Interessenskonflikte gegenüber den Teilnehmern offenlegen. Die Gesamtaufwendung der Veranstaltung beläuft sich auf ca. 6000,- €

PROGRAMM



LÄK-Punkte wurden beantragt.

Mitarbeitercafeteria 1. Etage, Haus C, Eingang Ambulanz

ab 09:30 Uhr	Begrüßungskaffee	
10:00 Uhr	Begrüßung und Einführung	Ralf Jung Chefarzt Diabetologie
10:15 Uhr	„Auf Kollisionskurs? – Interaktionsrisiko von Medikamenten bei Diabetes mellitus 2“	Michaela Pohl Pharmazeutin Schwanen Apotheke Offenbach
10:45 Uhr	„Low-Carb – alles oder nichts?“	Elke Weitz Med. Ernährungsberaterin VDD, Krankenhaus Sachsenhausen
11:15 Uhr	„Diabetische Nephropathie – ein Update“	Dr. med. habil. Thomas Ebert, Facharzt für Innere Medizin, Karolinska Institut Stockholm
12:30 Uhr	Zusammenfassung – Diskussion und Informationsaustausch	
13:00 Uhr	Anschließend laden wir Sie zu einem kleinen Imbiss ein.	

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrte Damen und Herren

**Abteilung für Diabetologie
und Endokrinologie** | Chefarzt: Ralf Jung
Schulstraße 31, 60594 Frankfurt am Main
efischer@khs-ffm.de, www.khs-ffm.de

© mediatrium

Ich möchte Sie herzlich zu unserem 8. Sachsenhäuser Diabetessymposium einladen und Ihnen aktuelle Themen rund um die Diabetologie präsentieren.

Hyperglykämie, Hyperlipidämie, arterielle Hypertonie – die leitliniengerechte Behandlung des Typ-2-Diabetes erfordert häufig eine Polypharmazie mit entsprechendem Interaktionsrisiko. In der Klinik profitieren wir von gemeinsamen diabetologisch-pharmazeutischen Visiten. Über ihr klinisches Wirken und die relevanten Medikamenteninteraktionen wird uns die Pharmazeutin Michaela Pohl informieren.

„Ich spare Kohlenhydrate bei der Ernährung ein, dann muss ich weniger Insulin spritzen.“ Dieser Gedankengang ist oft bei unseren Patienten anzutreffen. Aber ist „Low-Carb“ wirklich die beste Ernährungsvorgabe für den Typ-2-Diabetiker? Zu diesem Thema und den aktuellen Daten bzgl. „Diäten“ wird unsere medizinische Ernährungsberaterin Elke Weitz referieren.

Besonders freue ich mich, dass uns Dr. Thomas Ebert, aktives Mitglied der AG Diabetes und Niere, zum Thema diabetische Nephropathie auf den neuesten Stand bringen wird, da es in den letzten Jahren Veränderungen der Klassifikation und durch die SGLT2-Inhibitoren einen neuen therapeutischen Ansatz der Diabetesbehandlung mit Nierenprotektion gegeben hat.

Ich freue mich, Sie zu diesem spannenden Symposium begrüßen zu dürfen.

Mit herzlichen Grüßen
Ihr Ralf Jung

Bitte melden Sie sich an!

